

# Inhalt der Veranstaltung

Nachdem der von der Europäischen Union vorgegebene Rahmen von INSPIRE (Infrastructure for Spatial Information in the European Community) nunmehr vorliegt und die Fristen für die Landes- und Kommunalbehörden rechtswirksam geworden sind, ist jetzt der richtige Zeitpunkt, die Entscheidungsträger und die Fachexperten in den Behörden in Baden-Württemberg über die Geodateninfrastruktur zu informieren.

Mit der Veranstaltung werden die betroffenen Stellen über die aktuellen Aufgaben im Rahmen der Geodateninfrastruktur Baden-Württemberg (GDI-BW) informiert, damit sie die Chancen einer effizienten übergreifenden Verwendung von Geodaten in ihrer eigenen Verwaltungspraxis frühzeitig nutzen können.

Bei der Veranstaltung werden

- Aufgabenstellung,
- Rahmenbedingungen,
- Mehrwerte der Geodateninfrastruktur und
- konkrete Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Der erste Teil der Veranstaltung (Vormittag) vermittelt Überblick und Grundlagen. Der zweite Teil (Nachmittag) gibt detaillierte Einblicke in die Optimierung von Verwaltungsabläufen mit Hilfe von Geodaten.

## Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an die Entscheidungsträger in Landes- und Kommunalbehörden und an deren Mitarbeiter, die bei ihrer täglichen Arbeit Geodaten nutzen:

- Landräte, Oberbürgermeister, Bürgermeister
- Behördenleiter von Landesbehörden
- Dezernenten, Fachamts- und Referatsleiter
- IT- und GIS-Verantwortliche der Behörden

## Teilnahmegebühr

Die Teilnahme ist kostenfrei

## Veranstaltungsort

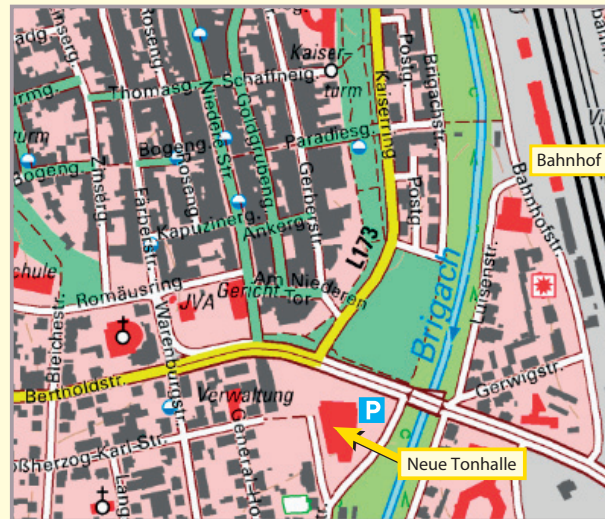
Neue Tonhalle  
Bertholdstraße 7  
D-78050 Villingen-Schwenningen

## Anmeldung

Anmeldung mit Namen der teilnehmenden Personen per E-Mail an: [gdi-infoveranstaltung@lgl.bwl.de](mailto:gdi-infoveranstaltung@lgl.bwl.de). Bitte geben Sie im Betreff den Veranstaltungsort an (Villingen-Schwenningen).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

## Anfahrt



## Öffentliche Verkehrsmittel:

ca. 10 Min Fußweg vom Bahnhof Villingen-Schwenningen zur Neuen Tonhalle

## Anfahrt mit dem Auto:

Parkmöglichkeiten für PKW gibt es in der Tiefgarage der Neuen Tonhalle

# Mit Geodaten in die digitale Informations- und Bürgergesellschaft

Tagung zur Geodateninfrastruktur  
24. Februar 2015 | Villingen-Schwenningen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM  
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

# Einladung



Daten mit Raumbezug spielen in unserer Gesellschaft eine immer wichtigere Rolle. Als Grundlage für nachhaltige Entscheidungen in Politik und Verwaltung werden in Landesbehörden, Kreisen sowie Städten und Gemeinden zur Erledigung öffentlicher Aufgaben eine Vielzahl von Geodaten erfasst. In der Vergangenheit haben öffentliche Stellen Geodaten nur geführt, um diese für die Erledigung ihrer eigenen Aufgaben zu nutzen. Heute steht im Mittelpunkt, die Geodaten einem breiten Nutzerkreis zugänglich zu machen, um das enorme Wertschöpfungspotential zu aktivieren.

Das Land-Kommune-Vorhaben der Geodateninfrastruktur Baden-Württemberg ermöglicht künftig das Zusammenführen und Darstellen aktueller Geodaten von unterschiedlichen Stellen über das Internet. Es unterstützt die Verwaltungsmodernisierung des E-Governments und trägt besonders zu Transparenz, Partizipation und Kooperation in unserer Informations- und Bürgergesellschaft bei. Ziel ist, das Verwaltungshandeln für Bürgerinnen und Bürger transparent und zugänglich zu machen.

Die Geodateninfrastruktur ist gleichzeitig auch die Grundlage für die praktische Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie, die Landes- und Kommunalbehörden verpflichtet, bestimmte Geodaten im Internet über Geodatendienste bereitzustellen.

Im Dialog mit Vertreterinnen und Vertretern von Landes- und Kommunalbehörden wollen wir gemeinsam mit den kommunalen Landesverbänden Aufgaben und Chancen der Geodateninfrastruktur für alle Beteiligten diskutieren. Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Alexander Bonde  
Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz  
Baden-Württemberg

# Programm

## 09.00 Empfang

### 09.15 Grußworte

Oberbürgermeister Dr. Rupert Kubon  
Stadt Villingen-Schwenningen

Jan-Ole Langemack  
Landkreistag Baden-Württemberg

Bürgermeister Herbert Halder  
Gemeindetag Baden-Württemberg

## 09.35 Impuls

**Geodateninfrastruktur –  
Grundlage für mehr Transparenz und Bürgernähe**  
Ministerialdirigent Hartmut Alker  
Ministerium für Ländlichen Raum  
und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

## 10.00 Grundlagen der Geodateninfrastruktur

**Digitale Geodaten in der modernen Verwaltungs-  
praxis – Nutzen, Chancen und Anforderungen**  
Dr. Stephan Königer  
Landeshauptstadt Stuttgart

### Fortschritt durch Geodateninfrastruktur

Dieter Heß  
Ministerium für Ländlichen Raum  
und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

## 10.45 Pause

## 11.15 Umsetzung der Geodateninfrastruktur

**Werkzeuge zum Aufbau und Betrieb der GDI-BW**  
Andreas Höhne  
Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

### **GDI im Kontext von E-Government und Open Government**

Stephan Jaud  
Innenministerium Baden-Württemberg

### **INSPIRE-relevante kommunale Geodaten in der GDI-BW**

Bernd Schindewolf  
Landratsamt Esslingen

## 12.15 Mittagspause

## 13.30 Geodateninfrastruktur in der Verwaltungspraxis

### **Das Geodatenportal der Stadt Aalen – Ein Werkzeug zur Bürgerbeteiligung**

Stefan Overmann  
Stadt Aalen

### **Bebauungspläne bei Kreis und Gemeinden**

Peter Ebert  
Landratsamt Main-Tauber-Kreis

### **Amtliche Kartendienste in der Praxis - aktuell und kostenfrei**

Karl-Heinz Holuba  
Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

### **Regionale Schulentwicklung mit Geodaten**

Alexander Lehrmann  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-  
Württemberg

### **GDI-Organisation in der Landeshauptstadt Stuttgart**

Dr. Steffen Volz  
Landeshauptstadt Stuttgart

## 14.30 Pause

## 15.00 Podiumsdiskussion

**Moderation:** Ulrich Götz, Stadt Villingen-Schwenningen  
**Teilnehmer:**

- Dr. Stephan Königer  
Landeshauptstadt Stuttgart
- Franco Di Bari  
Landratsamt Sigmaringen
- Dieter Heß  
Ministerium für Ländlichen Raum  
und Verbraucherschutz Baden-Württemberg
- Dr. Georg Dinter  
Kommunale Rechenzentren in BW  
(Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken)
- Lars Behrens  
Kommission für Geoinformationswirtschaft

## 16.00 Ende der Veranstaltung